

Podcasting im Unterricht

Podcasting ist ein neues und innovatives Multimedia-Phänomen, das auch vielseitige Möglichkeiten für den Unterrichtseinsatz bietet.

Podcasting ist aus dem Namen von Apples populärem MP3-Player iPod und dem englischen Begriff "broadcast", was soviel wie Ausstrahlung/Sendung bedeutet, zusammengesetzt. Darunter versteht man die Erstellung von Mediendateien (Audio, Video, Texte) und deren automatisierte Verbreitung über das Internet. Seit Beginn der Podcastingwelle im Jahr 2003 hat sich eine regelrechte Podcastkultur gebildet, die eine unermessliche Fülle an kostenlosen Materialien bietet. So lässt sich Podcasting nicht nur zu Unterhaltungszwecken einsetzen, sondern bietet umfangreiche Möglichkeiten, den eigenen Unterricht aktueller, spannender und effizienter zu gestalten.

Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten

Prinzipiell lassen sich drei Einsatzmöglichkeiten für Podcasts im Unterricht unterscheiden. Mithilfe kostenloser Software sind alle drei Einsatzmöglichkeiten leicht zu realisieren.

Konsumieren

Wer nicht selbst zum Podcaster werden möchte, kann sich dennoch des riesigen, meist kostenlosen Materialpools bedienen, den Podcasts darstellen. Viele öffentlich-rechtliche Rundfunk- und Fernsehsender bieten inzwischen komplette Mitschnitte ihrer Sendungen als Podcast an.

Selbst erstellen: eindimensionale Podcasts

Wer selber Podcasts erstellen möchte, kann prinzipiell zwischen zwei Wegen wählen: Ein eindimensionaler Podcast wird von nur einer Person aktualisiert – der Lehrer oder die Lehrerin stellt die jeweils neue Folge ins Netz. Ein solcher Podcast eignet sich vor allem, um Schülerinnen und Schülern Übungsmaterial zur Verfügung zu stellen.

Gemeinsam publizieren: mehrdimensionale Podcasts

Ein mehrdimensionaler Podcast, bei dem Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam Inhalte online stellen können, eignet sich hervorragend, um interaktive Hausaufgaben, Projektbesprechungen oder Onlinediskussionen zu führen. Alle Lernenden können so beispielsweise die Hausaufgaben in den klasseneigenen Podcast publizieren und auch auf die Hausaufgaben der anderen zurückgreifen – etwa um eine gegenseitige Aussprachekontrolle und -korrektur vorzunehmen.

Konsumieren: Podcasts als Materialquelle

Podcasts lassen sich im Internet über so genannte Podcatcher-Programme suchen. Es gibt aber auch Portale, auf denen gemeldete Podcasts verzeichnet und damit strukturiert auffindbar sind.

Die beiden großen Podcast-Portale iTunes und podcast.de bieten aktuell über 63.000 kostenlose Podcasts in mehr als 15 Sprachen an. Darunter sind Audio- und Videosendungen von Laien genau so wie solche von den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten oder ausländischen TV-Sendern. Tagesaktuelles Material für den Fremdsprachen-, Politik-, Musik-, Kunst-, und Gesellschaftswissenschaftsunterricht findet sich hier also in Hülle und Fülle.

Die Auswahl ständig neuer Podcasts ist riesig und fast ausnahmslos kostenlos. Neuerdings entstehen sogar zunehmend so genannte Videopodcasts - diese bieten teilweise ganze Fernsehsendungen zum kostenlosen Download an. Besonders interessant dürfte hier ein Blick auf das Angebot von ARD, ZDF, WDR und Co. sein.

Podcasts regelmäßig beziehen

iTunes – der komfortable Podcatcher

Das Mediaverwaltungs-, Musikkauf- und Podcatcherprogramm iTunes kann kostenlos sowohl für Windows als auch für Apple Computer geladen werden. Ist iTunes geladen und installiert, genügt ein Klick auf den "Music Store" in der linken Navigationsleiste, um von dort die Podcasts zu wählen. Es erscheint eine kategorisierte und organisierte Liste aller bei iTunes gemeldeten Podcasts.

Suchen, finden, hören (und sehen)

Ist ein interessanter Podcast gefunden, kann er durch Doppelklick auf eine Folge vorgehört werden – bei Gefallen reicht ein Klick auf den Button "Abonnieren" und schon merkt sich iTunes den jeweiligen Podcast: Wann immer eine neue Episode erscheint, wird diese automatisch auf den heimischen Rechner geladen. Aus iTunes heraus kann die Datei dann kopiert oder gebrannt, um im Unterricht verwendet zu werden. Wer einen iPod besitzt, kann diesen als Audio- und, in der neuesten Auflage, als Videogerät mit in die Schule nehmen, an die Stereoanlage oder den Fernseher anschließen und die Materialien sofort einsetzen.

Podcasts ohne installierte Software nutzen

Die Möglichkeiten der Website podcast.de

Auch ohne Spezialsoftware auf dem Rechner lassen sich Podcasts anhören. Die Website podcast.de bietet die Möglichkeit, dort gemeldete Podcasts zu finden, anzuhören und – für registrierte Benutzer des Services – sogar zu abonnieren.

podcast.de als Podcatcher nutzen

Besuchen Sie die Website des Anbieters und klicken Sie oben auf den Reiter "Konsumieren", schon wird ein kategorisiertes Verzeichnis aller dort verzeichneten Podcasts aufgerufen. Hier kann nach Lust und Laune gestöbert werden – vorhandene Episoden können ohne Zusatzsoftware angehört und auf den eigenen Rechner geladen werden. Leider bietet podcast.de momentan noch nicht an, Videos auf der Website direkt zu sehen – hier führt kein Weg am Download einer Episode vorbei.

Podcasts selbst erstellen und gemeinsam publizieren

Besonders für den (Fremd)sprachenunterricht, aber auch für andere Fächer, in denen der Lerngruppe Material in Form von Audio- oder Videodateien zur Verfügung gestellt werden soll, kann es reizvoll sein, einen eigenen Podcast zu erstellen.

Eindimensionale Podcasts

Solche Podcasts sind besonders geeignet, wenn man speziell auf die Lerngruppe zugeschnittenes Material verwenden möchte. Die Lehrkraft oder ein Teil der Klasse wird dabei zum Produzenten, die übrigen Schülerinnen und Schüler können die erstellte Audio- oder Videodatei über das Internet abrufen. Dies ist auch eine attraktive Variante für das Präsentieren von Arbeitsergebnissen.

Mehrdimensionale Podcasts

So können Sprachproduktions- und Hörverständnisaufgaben in die Hausaufgaben verlagert werden: Die Schülerinnen und Schüler schreiben ihre Hausaufgaben nicht auf, sondern sie sprechen zu Hause Englisch/Französisch/Spanisch, nehmen ihre Sprache mit kostenloser Software auf und stellen sie im klasseneigenen Podcast online. Im Deutschunterricht ist ein Vorlesepodcast zur Förderung der Lesekompetenz und als schuleigene literarische Fundgrube/Lesetipp denkbar.

Wie werden Podcasts publiziert?

Audioaufnahme erstellen

Bei beiden produktionsorientierten Vorgehensweisen beginnt das Podcasten zunächst mit einer Audiodatei, die mithilfe des kostenlosen Audioprogramms Audacity leicht erstellt ist. Audacity wird prinzipiell bedient wie ein Kassettenrekorder – ein angeschlossenes Mikrofon reicht aus, um Aufgaben oder Texte aufzuzeichnen, nachzubearbeiten und dann als MP3-Datei zu exportieren. Um die Datei als MP3 speichern zu können, greift Audacity auf den so genannten Lame-MP3-Codec zurück, der auf der Audacity Website kostenlos zu laden ist.

Podcasts ins Netz stellen

Wenn die entsprechende Aufnahme erstellt ist, muss sie nur noch im Internet zugänglich gemacht werden. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten, je nachdem ob man mit einem eindimensionalen oder einem mehrdimensionalen Podcast arbeitet.

Produktion und Einsatz von eindimensionalen Podcasts

Im Dreischritt zum Podcast – Interaktive Podcasts erstellen

Am simpelsten erfolgt die Einbettung in eine RSS-Datei mit dem Programm Podifier. Nach der kostenlosen Registrierung des Programms generiert Podifier die fehlende RSS-Datei in drei einfachen Schritten:

Schritt 1 – Eintragen der Standardinformationen zum Podcast

Title	Mein Podcast
Site URL	http://www.meinewebsite.de
Feed Description	In meinem Podcast geht es um ...
Copyright	(c) 2006 Peter Mustermann
Feed Base URL	http://www.meinewebsite/podcastverzeichnis/
Feed Filename	namedespodcasts.xml (oder namedespodcasts.rss)

Schritt 2 – Dateien hinzufügen

Im nächsten Fenster muss die MP3-Datei in das Fenster gezogen werden (Mausklick, halten, ziehen, loslassen). Jetzt kann die Folge einen Titel und eine kurze Beschreibung (zum Beispiel eine entsprechende Aufgaben zum Hörtext) bekommen. Zuletzt ist die Größe der MP3-Datei einzutragen, damit Empfänger vor dem Download erfahren, welche ungefähre Downloadzeit zu erwarten ist.

Schritt 3 – Podcast publizieren

Die Angabe der FTP-Zugangsdaten führt dazu, dass Podifier die MP3-Datei sowie die gerade generierte RSS-Datei auf den Webserver lädt. Ab sofort ist der Podcast unter der Adresse <http://www.meinewebsite/podcastverzeichnis/namedespodcasts.xml> zu erreichen und kann mit einem RSS-Reader oder mit einem Podcatcher wie iTunes oder dem Juice Receiver empfangen werden.

Mehrdimensionale Podcasts erstellen und im Unterricht nutzen

Für Podcasts, in denen sowohl Lehrerinnen und Lehrer als auch Schülerinnen und Schüler neue Episoden veröffentlichen können, eignet sich die kostenlose Audio-Blogging-Software Loudblog.

Verwendung von Audio-Blogging-Software

Die Audio-Blogging-Software Loudblog wird auf einem Server installiert, der PHP und MySQL unterstützen kann. Die Installation dauert keine zehn Minuten und kann auch von

Laien durchgeführt werden. Ist das System online, bietet es die Möglichkeit, verschiedene Kategorien anzulegen, in denen Podcasts abgelegt werden können. Jedem Podcast kann auch eine Kommentarfunktion hinzugefügt werden, über die es leicht möglich ist, neue Episoden zu einem bestehenden Podcast hinzuzufügen.

Einsatzideen

Fortsetzungen sprechen lassen

Im konkreten Einsatz wäre es also denkbar, dass die Lehrerin oder der Lehrer eine erste Episode online stellt, die beispielsweise eine Hausaufgabe enthält. Die Schülerinnen und Schüler können nun zu Hause mit Audacity ihre Antwort aufsprechen, als MP3 speichern und dann als Kommentar in den bereits bestehenden Podcast einfügen.

Gesprochene Hausaufgaben

Da das Loudblog-System alle benötigten Dateien (RSS-Feed, Mediaplayer-Steuerung) zur Verfügung stellt, entsteht so augenblicklich ein interaktives Sprach-Austauschsystem, das es zum ersten Mal ermöglicht, Hausaufgaben (etwa in der Fremdsprache) nicht in geschriebener, sondern endlich auch in gesprochener Form von den Schülerinnen und Schüler einbringen zu lassen.

Zusatzinformationen

Die erwähnten Internetangebote zum Thema Podcasting

schulpodcasting.info

<http://www.schulpodcasting.info>

Ausführlichere Anleitungen und viele Beispiele dafür, wie Podcasts den Unterricht bereichern können, stellt der Autor dieses Beitrags auf seiner Website vor.

Podcast.de

<http://www.podcast.de/>

Die Website bietet die Möglichkeit, dort gemeldete Podcasts zu finden, anzuhören und – für registrierte Benutzer des Services – auch zu abonnieren.

Juice Receiver

<http://juicereceiver.sourceforge.net/>

Vorstellung und Downloadangebot des kostenlosen Open-Source-Programms zum Empfang und Abspielen von Podcasts.

iTunes

<http://www.apple.com/de/itunes/download/>

Das Podcast-Portal iTunes der Firma Apple. Hier kann auch die iTunes-Software zum Empfang und Abspielen von Podcasts herunter geladen werden.

Audacity: Der freie, betriebssystemunabhängige Audioeditor

<http://audacity.sourceforge.net/>

Informationen über den Mehrspur-Audio-Editor für Linux, Mac und Windows sowie die Möglichkeit zum kostenlosen Download (Open Source) finden Sie hier.

Podifier

<http://www.podifier.com/>

Dieses Programm ermöglicht die Einbettung von MP3-Dateien in einen RSS-Feed. Nach der kostenlosen Registrierung generiert es die RSS-Datei in drei einfachen Schritten.

loudblog.de

<http://www.loudblog.de/index.php>

Website des freien Content Management Systems, das auf das Publizieren von Podcasts spezialisiert ist – mit Informationen zur Nutzung und Downloadmöglichkeit.

Hintergrundinformationen bei Lehrer-Online

Sekundarstufen: Podcasts im Fremdsprachenunterricht

<http://www.lehrer-online.de/url/podcasts-fsu>

Dieser Fachdidaktische Artikel zeigt: Die Audio-Dateien aus dem Internet eignen sich nicht nur für Hörverstehensschulungen im Fremdsprachenunterricht.

Sekundarstufen: Podcasts im Französischunterricht

<http://www.lehrer-online.de/url/podcasts-franzoesisch>

In diesem Beitrag finden Sie Überlegungen und konkrete Tipps für die Nutzung der Audio-Dateien im Französischunterricht.

Recht: Hören bildet – Fall des Monats Juni 2006

<http://www.lehrer-online.de/url/fall-des-monats-06-06>

Lehrerin Frau Henneke hat im Internet interessante Podcasts für ihren Englisch- und Politikunterricht gefunden. Allerdings verunsichern sie deren Nutzungsbedingungen.

Recht: Poetik per Podcast - Fall des Monats Juli 2006

<http://www.lehrer-online.de/url/fall-des-monats-07-06>

Mit seinem Deutschkurs erstellt Herr Böhme eine Podcastserie zur Lyrik des 20. Jahrhunderts. Was muss er aus urheberrechtlicher Sicht beachten?

Podcasts in den Linksammlungen von Lehrer-Online

Grundschule: Podcasts für Kinder

<http://www.lehrer-online.de/url/linksammlung-grundschule-podcasts>

Fremdsprachen: Podcasts für den Französischunterricht

<http://www.lehrer-online.de/dyn/552867.htm>

Podcasts für den Englischunterricht

<http://www.lehrer-online.de/dyn/520701.htm>

Geschichte: Podcasts und Audioarchive

<http://www.lehrer-online.de/dyn/213565.htm>

Politi/SoWi: Podcasts

<http://www.lehrer-online.de/dyn/555770.htm>

Recht: Podcasts

<http://www.lehrer-online.de/url/linksammlung-rechtspodcasts>

Informationen zum Autor

Sebastian J. Dorok

sebastian.dorok@mac.com

ist zurzeit Referendar am Mariengymnasium in Arnberg. Er betreut die Website www.schulpodcasting.info und ist Apple Distinguished Educator für Musik und Englisch. Zudem ist er Lehrbeauftragter für Mediendidaktik am Institut für Musik und Musikwissenschaft an der Uni Dortmund.